

Augsburg, 21.07.16

## Pressemitteilung

# Mehr Sicherheit in Inningen: Tempo 30 in der Bergheimer Straße

## **Bauausschuss beschließt Umsetzung eines gemeinsamen Antrags von CSU, SPD und GRÜNEN**

Die Forderung nach Tempo 30 in der Bergheimer Straße in Inningen wurde bereits vor Monaten von Anwohnerinnen und Anwohnern durch eine Unterschriftenliste bekräftigt, weil in der Bergheimer Straße zunehmender Verkehr und erhöhter Lärm durch zu schnelles Fahren beobachtet werden konnte. Bei einem Ortstermin hatten sich die Anwesenden eindeutig für eine solche Regelung ausgesprochen, auch weil im betroffenen Gebiet größtenteils Wohnbebauung vorliegt sowie zwei Neubausiedlungen, in denen vorrangig junge Familien leben. Außerdem besteht bereits ein Tempo 30 im vorderen Teil der Straße Richtung Ortsmitte.

Martina Wild, Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN, Willi Leichtle, stellv. Fraktionsvorsitzender der SPD, und Leo Dietz, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CSU, erklären dazu gemeinsam: „Wir begrüßen die Vorschläge der Bauverwaltung, mit der wir sowohl den Schutz der jungen Inninger Familien verbessern, als auch Kindern und älteren Menschen bessere Möglichkeiten bieten, die Bergheimer Straße zu überqueren.“

Konkret soll es zwei leichtere Mittelquerungen für Fußgänger und mehr feste Parkbuchten auf beiden Seiten geben. Hierdurch sollen die Probleme von zu schnellem Fahren reduziert und mehr Lärmschutz und eine höhere Luftqualität erreicht werden. Die Mittelquerungshilfen sollen aus vorhandenen Bauteilen erstellt werden, wodurch die Maßnahme vergleichsweise geringe Kosten verursacht. Die Belange des landwirtschaftlichen Verkehrs werden hier besonders berücksichtigt.